

Windhagen *heute*

Grußwort und Zwischenbilanz von Ortsbürgermeister Martin Buchholz

Wenn man einen Ortsbürgermeister „beerb“t, der 56 Jahre im Dienst war, tritt man in große Fußstapfen. Nun sind die ersten anderthalb Jahre als „neuer“ Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Windhagen vorüber. Zeit für einen kurzen Rückblick.

Direkt nach der Amtseinführung ging es mit zahlreichen Aktivitäten los: Die regelmäßigen Bürgermeisterdienstbesprechungen wurden in Zusammenarbeit mit den Fraktionsvorsitzenden durchgeführt.

Öffentliche Sitzungen finden im barrierefreien Forum Windhagen statt, damit mehr Zuschauer mit einer besseren Sitzposition an den Sitzungen teilnehmen können.

Die Einwohnerfragestunde wird aktuell bei jeder Sitzung des Gemeinderates angeboten.

Das Gemeindebüro wurde als Servicestation für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Zusätzlich zu der ohnehin schon guten Erreichbarkeit (analog und digital) finden regelmäßige Bürgermeistersprechstunden statt.

Der Ideenwettbewerb zur Verschönerung gemeindlicher Plätze wurde gestartet und Maßnahmen z.T. bereits umgesetzt.

Wege (Windhagen-Köhlershohn, Niederwindhagen-Stockhausen, Birken-Günterscheid) wurden ergänzt und/oder erneuert.

Das Angebot an Ruhebänken wurde in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Verschönerungsverein erweitert und ergänzt. Mit den Smiley-Geschwindigkeitsanzeigegeräten wird die Geschwindigkeit in den Wohnanlagen reduziert.

Anfang März 2020 kam dann die Corona-Pandemie auch nach Windhagen. Das kommunalpolitische Leben fand seitdem überwiegend in Telefonaten, Telefon- und Videokonferenzen statt.

Gerade aus dem Grund bin ich auch ein wenig stolz darüber, dass ich trotz der negativen Rahmenbedingungen die o.g. Projekte anstoßen und/oder umsetzen konnte.



Der **Zusammenhalt** innerhalb der Bevölkerung, sowie bei den Ortsbürgermeisterkollegen der Nachbargemeinden, beim Bürgermeister der Verbandsgemeinde bis hin zum Landrat des Landkreises Neuwied haben zu tiefst beeindruckt und sind eine große Motivation.

Rückblickend, hätten die ersten anderthalb Jahre sicherlich einfacher sein können. Die positive Entwicklung der verschiedenen Projekte macht aber ein Stück weit zufrieden und stolz.

Martin Buchholz im Januar 2021



Anpflanzung von Wildblumen

Die starke Minimierung der Artenvielfalt in Flora und Fauna hat den CDU Ortsverband Windhagen erneut veranlasst, das Thema mit fachlicher Beratung zu erörtern.

Ziel soll es sein, durch kleinparzellige Anpflanzung von Wildblumen auf gemeindeeigenen Flächen, dem radikalen, klimatisch bedingten Artensterben und dem damit verbundenen Insektensterben entgegenzuwirken.

Der CDU Ortsverband veranlasste im Ergebnis einen entsprechenden Antrag an den Ortsgemeinderat durch die CDU/FDP Fraktion.

In der Verlautbarung heißt es:

„Wir sehen uns in der Verantwortung, die bereits vielfältigen Möglichkeiten zu nutzen, um späteren Generationen eine substantielle Artenvielfalt zu überlassen“.

Mit dem Hinweis, dass schon in einigen Nachbarkommunen unterschiedliche Modelle erfolgreich umgesetzt wurden, bekräftigte die CDU/FDP Fraktion den Antrag, der daraufhin mit einstimmiger Beschlusslage im Rat angenommen wurde.

Nunmehr ist die Verbandsgemeindeverwaltung beauftragt, entsprechende Flächen in den Ortslagen zu prüfen. Unter fachbehördlicher Aufsicht sollen die Pflanzungen im Frühjahr, durch den Bauhof der Ortsgemeinde ausgeführt werden. Die Kosten des Projektes werden dadurch auf ca. 3000,- EUR reduziert und sind aus dem Budget für Umweltmaßnahmen zu finanzieren.



100 Bäume für Windhagen

Durch einen Antrag der CDU/FDP Fraktion im Ortsgemeinderat wird nun die Anpflanzung von 100 Laubbäumen auf gemeindeeigenen Flächen in Windhagen umgesetzt.

Mit diesem Projekt sollen nicht nur Solitäre, also einzelne Bäume, sondern auch Kleingruppen, 2 – 8 Bäume an geeigneten Pflanzorten in das jeweilige Ortsbild eingefügt werden.

In dem Projekt sind auch die Schaffung von Streuobstwiesen vorgesehen.



„In Zeiten der fortschreitenden Klimaerwärmung und durch ebenfalls klimatisch bedingte Trockenperioden sind viele Baumarten gefährdet. Daher ist es notwendig, auf Arten zurückzugreifen, die ein starkes Maß an Resistenz bezüglich dieser Faktoren aufzeigen.“

In erster Linie soll damit, neben der Schaffung optischer Anreize in den Ortslagen, ein organisch vitales Kleinklima vor Ort gesichert werden.“ so der Sprecher der CDU/FDP Fraktion Lothar Köhn.

Die Kosten sind mit geschätzten 4.000 EUR im Verhältnis des zu erwartenden Nutzens eine sinnvolle Investition in die Lebensqualität der Einwohner von Windhagen.

Pflege von Mensch zu Mensch

K
B

Ambulanter Pflegedienst
Köhne-Bierbaum GbR

Häusliche Grund- und Behandlungspflege

- Häusliche Altenpflege
- Ambul. Krankenpflege
- Individuelle Beratung
- Urlaubsvertretung

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Neveda Köhne & Dominique Bierbaum
Tel. (01 70) 1 60 65 65 oder (0 26 45) 97 31 58
E-Mail: info@pflegedienst-windhagen.de

24-Stunden-
Notdienst

Vertragspartner aller
Krankenkassen

KITA Zweckverband bereits vor der Gründung gescheitert?

Dem KITA Zweckverband der Ortsgemeinden Buchholz und Windhagen droht bereits im Vorfeld das politische Aus. Durch die Bemühungen der beiden Ortsbürgermeister, Konrad Peuling (CDU) für die Ortsgemeinde Buchholz und Martin Buchholz (CDU) für die Ortsgemeinde Windhagen, konnten die Voraussetzungen zur Gründung eines Zweckverbandes bereits geschaffen werden.

Insbesondere um den rechtlichen Anforderungen, die bereits ab 01.07.2021 greifen, gerecht werden zu können und zudem verwaltungsrelevante und personelle Strukturen zu bündeln, ist mit der Einrichtung eines solchen Zweckverbandes die Optimierung der Aufgaben moderner Kindertagesstätten gewährleistet. Das gilt besonders hinsichtlich eines zeitgemäßen pädagogischen Konzeptes, als auch der Gestellung personeller Kompetenz.

Vor dem Hintergrund, dass beide Bürgermeister ihre Ämter ehrenamtlich ausüben und sie die volle Verantwortung der Trägerschaft für die Einrichtung zu gewährleisten haben, ist es von Vorteil, wenn beide Ortsgemeinden das vielfältige Aufgabengebiet dieser Institutionen auf der Verwaltungsebene, im Sinne einer strukturierten Fachkompetenz, zu sammenschließen.

Ferner werden hierdurch die Kosten der Trägerschaft dimensional angepasst.

Um den KITA Zweckverband alsbald aus der Taufe heben zu können, bedarf es einer Lenkungsgruppe, bestehend aus den beiden Ortsbürgermeistern, Vertretern der Verwaltung und den Leitungen der drei Kindertagesstätten. Entscheidungsträger sind die beiden Ortsgemeinderäte.

Nachdem in der Gemeinde Buchholz, durch deren Gemeinderat, ein bereits gleichlautender Beschluss gefasst wurde, sah sich die Mehrheit der Windhagener Ratsmitglieder, nämlich die von Bündnis 90 die Grünen, GbFW und der SPD nicht in der Lage einem solchen Beschluss zu folgen.

Sie verlangten das darüber hinaus, 2 Mitglieder, aus den Fraktionen der SPD und der Grünen im Windhagener Rat, der Lenkungsgruppe zuzufügen sind.

Trotz mehrmaliger Vermittlungsversuche durch Ortsbürgermeister Martin Buchholz, beharrten die Fraktionssprecher Kohler, Proband und Kahmann auf ihrer Forderung.

Großes Unverständnis und Kopfschütteln in Buchholz war die Folge. Und auch auf der Windhagener Seite wurde Unmut laut.

„Ich halte das für sehr fragwürdig und auch nicht zielführend, wenn schon bei den vorbereitenden Maßnahmen keine Einigkeit mit der Ortsgemeinde Buchholz hergestellt werden kann. Ich frage mich ernsthaft, wie wir dann zukünftig einheitliche Beschlüsse hinbekommen wollen“, so der Windhagener Bürgermeister Buchholz, auf die Bitte um eine Stellungnahme.

Die Lenkungsgruppe selbst trifft keinerlei Entscheidungen, sondern bereitet diese nur beratend für die beiden Ortsgemeinden vor. Bereits bei der Gründung eines KITA Zweckverbandes wird die Lenkungsgruppe, also voraussichtlich im Juni 2021, aufgelöst.

„Wieder einmal wird hiermit Personalpolitik in den Vordergrund gestellt und damit konstruktive Sachpolitik verhindert,“ lautet es aus den Reihen der CDU/FDP Fraktion.

**Willkommen im
Angelpark "Krumbachsmühle"**



**täglich
frische und geräucherter
Forellen**

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR:

- Angler
- Naturliebhaber
- Ruhesuchende
- Radfahrer
- Wanderer
- Reiter
- Biker

BEI UNS KÖNNEN SIE:

- ausgiebig frühstücken
- zu Mittag essen
- Waffeln-Variationen genießen
- Forellen- & Fischspezialitäten auf der Zunge zergehen lassen
- Themen-Events besuchen
- alles zu moderaten Preisen

**Wir freuen
uns auf Sie!**



C. Breuch
**Angelpark &
Räucherfisch-Spezialitäten
Krumbachsmühle**
53567 Asbach/Ww.

www.angelpark.eu
Tel. 02683.948878

WIR EMPFEHLEN UNS WEITERHIN FÜR:
Feiern aller Art: z.B. Geburtstag, Jubiläum, Betriebsausflug, Weihnachtsfeier
(Gerne unterbreiten wir ein Angebot nach Ihren Wünschen.)
Nacht- & Spätangeln nach Absprache ab 4 Personen immer möglich!

Angelpark Krumbachsmühle e.K. • Krumbachsmühle 2 • 53567 Asbach - Krumbachsmühle
Telefon: 0 26 83 / 94 88 78 • Fax: 94 89 29 • www.angelpark.eu • E-Mail: info@angelpark.eu



**CREATIVE
Finish**

Winfried Schneider
Telefon: 02683 4965
Mobil: 0151 53598011
Mail: info@creative-finish.de
Website: creative-finish.de

By Malermeister
www.malermeister.de

sehr gut
Berufsgenossenschaft
angewandte Kunst
Köln
www.koelner.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VOM NEBENAN.

Keine gute Entscheidung: Der Ältestenrat

Mit Kopfschütteln und Unverständnis nahmen die Mitglieder der CDU/FDP Fraktion im Ortsgemeinderat einen Antrag der SPD zur Einrichtung eines Ältestenrates zur Kenntnis.

Zunächst einmal muss man wissen, ein Ältestenrat, im dargestellten Fall bestehend aus den 4 Fraktionsvorsitzenden der im Ortsgemeinderat vertretenen Fraktionen, tagt einmal monatlich, soll aber mindestens jeweils 14 Tage vor einer Ratssitzung einberufen werden.

Einzige Aufgabe des Ältestenrates, nach der geltenden Kommunalgesetzgebung, ist die Beratung des Bürgermeisters. Nicht mehr und nicht weniger.

Entscheidungen sind nach wie vor dem Gemeinderat bzw. den Ausschüssen vorbehalten.

Da fragt man sich allen Ernstes, was soll das?

Denn seit seinem Amtsantritt im Juni 2019 hat Ortsbürgermeister Martin Buchholz zu seinen Bürgermeister-Dienstbesprechungen, die er obligatorisch zusammen mit den Beigeordneten abhält, ebenso die 4 Fraktionsvorsitzenden eingeladen.

Grund: Damit sollte ein einheitlicher Informationsstand und eine frühe Mitwirkungsmöglichkeit aller Fraktionen sicher gestellt werden. Transparent und unvoreingenommen. Dieses zielführende und beispielhafte Modell geradliniger Politik hat jetzt ausgedient.

Mit den Stimmen von Bündnis 90 den Grünen, von G-BfW und SPD wurde in der Ratssitzung vom 17.12.2020, unter Änderung der Hauptsatzung, die Einführung eines Ältestenrates beschlossen.

Nun hat Windhagen also einen Ältestenrat. Die Mitglieder sind die gleichen, die schon vorher in der Bürgermeisterdienstbesprechung ihren Platz gefunden hatten.

Vorher wurde diskutiert und es fand eine Meinungsbildung statt. Jetzt kommt man mit einer Meinung und will damit den Bürgermeister beraten.

Schulwegsicherung im Rat angenommen

Über die Fraktionsgrenzen hinweg war man sich schon im Sommer 2020 über eine mögliche Optimierung der Schulwegsicherheit zur Erich Kästner Grundschule einig.

Daraufhin wurde von Ortsbürgermeister Buchholz ein Planungsbüro damit beauftragt, den Ist-Zustand zu bewerten und Vorschläge zur Verbesserung zu entwickeln. In der Sitzung des Ortsgemeinderates am 05.11.2020 (auf dem Youtube-Kanal der Verbandsgemeinde öffentlich einsehbar) wurde das dann vorgestellte Konzept von den Fraktionen der Grünen, GbFW und SPD massiv kritisiert und abgelehnt.

Damit nicht genug, Planungsbüro und Verwaltung wurden aufs Übelste beschimpft. Somit konnten die vorgestellten Maßnahmen zur Verbesserung nicht beschlossen und durchgeführt werden.

Umso mehr freuten sich die Mitglieder der CDU/FDP Fraktion über den neuerlichen Sinneswandel der o.g. Ratsmitglieder.

Hintergrund: Ortsbürgermeister Buchholz stellte am 17.11.2020 das Konzept im temporären Verkehrsausschuss vor, deren Mitglieder stimmten den Verbesserungen einstimmig zu.

Genau einen Monat später, am 17.12.2020, wurde die Beschlussempfehlung des Ausschusses durch den Bürgermeister in der Ratssitzung vorgestellt. Anders als in der Sitzung vom 05.11.2020 wurde nunmehr der Beschluss von allen Fraktionen und somit einstimmig angenommen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der CDU/FDP Fraktion zeigten sich sehr erfreut darüber, dass die Verbesserungsmaßnahmen nun doch durchgeführt werden können und der vorhandene Weg im Sinne der Schülerinnen und Schüler optimiert werden kann.



MARTIN BUCHHOLZ
Computerservice

isr
Wir sind Mitglied

Ihr zuverlässiger Partner

Tel. 0700-26 65 96 63
www.mabu-online.com
Eichenweg 4a, 53578 Windhagen



„Meine Meinung,

Kommentar von Lothar Köhn, Vorsitzender der CDU/FDP Fraktion

Viele Köche verderben den Brei?

Spezialitäten aus der Windhagener „Ratsküche“

Viele Köche verderben den Brei ? Das Gegenteil beweisen professionell aufgestellte Küchenbrigaden bis hinauf in den Sternbereich. Warum sollte das nicht auch in der Kommunalpolitik funktionieren ? - Vorausgesetzt der Wille dazu ist erkenntlich.

Das scheint nun gerade im Windhagener Gemeinderat, trotz mehrfach positionierter Bekundungen, nicht der Fall zu sein.

Nach der letzten Kommunalwahl war für Windhagens Politakteure unverkennbar, man wollte einen bunteren Gemeinderat, offensichtlich ohne die bis dahin gewohnte strategische Mehrheit einer Fraktion. Darum hat man sich im Rat auf ein wohlwollendes Miteinander geeinigt. Die einen händereibend, die anderen in fast stiller Demut. Es sah gut aus für interfraktionelle Zusammenarbeit. Der Inbegriff sachorientierter Beratung sollte ein neues Zeitalter in Windhagens Politik einläuten.

Doch es kam anders als erhofft.

Man konnte sich nicht auf den Inhalt einer gemeinsamen „(Rats-) Suppe“ einigen. Die einen verbitterten den Geschmack, der für die Allgemeinheit der Bürger als wohlschmeckend gedacht war, mit zunehmenden Mengen an **grünen** Kräutern. Den anderen, aufgrund der vom Wähler mengenreduzierten Möglichkeiten, fehlte es an **rotschimmernden** Zutaten. Die **Neuen** versuchten mit nicht unerheblichen Einwüfen von kleinen Schweinereien dem Ganzen einen neuartigen Geschmack zu versetzen. Dadurch bildeten sich zwar wohlgefällige Fettaggen auf der Oberfläche, die aber nicht zur Bildung einer klaren Sichtweise führten. Die größere Masse der Suppe, konnte trotz einer neuen Würzmischung aus samtglänzendem **Schwarzpfeffer**, geschmacklich auch

nicht immer das Lob aller beteiligten Küchenexperten auf sich vereinigen.

Selbst der kärgliche Rest einer einstigen **gelben** Zutat ist, allein durch seine feinstaubartige Substanz, bei allem Wohlwollen, nicht mehr in der Lage, die Geschmacksnote auch nur minimalnuancierend zu verbessern.

Wem nützt es da, bei so wenig geschmacklicher Einheit, die Flamme höher zu drehen?

Ein Gemeinderat ist kein Versuchslabor.

Wenn die Suppe erst mal überkocht, wird man sich mehrheitlich die Finger verbrennen.

Schlimmer noch, die Suppe brennt an.

Dann kommen sehr schnell diejenigen, die schon immer alles besser wissen wollten, die sogenannten „ausserparlamentarischen“ Querdenker. Die feiern ohnehin derzeit eine seltsame Hochkonjunktur.

Es ist nicht leichtfertig anzunehmen, dass dann nicht nur der Suppentopf, sondern auch die ganze Küche explodiert.

Lassen wir es nicht soweit kommen.

Der Austausch von **bodenständig regionalen** Rezepten und der **neuen**, nicht immer leichten Küche ist angesagt. Hierbei könnten wohldosierte **rot-grüne** Zutaten dem Gericht einen durchaus wohltuend frischen Charakter verleihen. Und eine Prise **Gelb** könnte dem Ganzen ein bekömmliches Aroma zuführen.

Wenn mit dieser Hoffnung vielleicht schon ein einladender Duft vorausgehen könnte, dann würde man auch wieder gerne zusammen am (Rats-) Tisch sitzen.

Gärtnerei
Jens Dasbach



Birken 2 • 53578 Windhagen
Tel. 0173/3143767

www.gaertneri-windhagen.de
Info@gaertneri-windhagen.de

Windhagen braucht junge Köpfe

Der erste Schritt ist getan! In Windhagen wird noch dieses Jahr ein Jugendbeirat installiert. Dass es der CDU Windhagen wichtig ist junge Menschen aktiv mit in die Ratsarbeit miteinzubeziehen zeigte sich bereits bei der Aufstellung der Listen der letzten Kommunalwahl. Mit gerade einmal 19 Jahren wurde Caroline Brömmelhues Mitglied im Ortsgemeinderat Windhagen. Junge Köpfe und frischer Wind ist es, was die Ortsgemeinde braucht.

Mit unserem Antrag vom 17.12.2020 hat die CDU/FDP Fraktion im Rat dafür die Weichen gestellt und die Installierung eines Jugendbeirates beantragt. Erfolgreich! Einstimmig hat der Ortsgemeinderat Windhagen entschieden den Jugendbeirat noch im ersten Quartal zu installieren, um eine ordnungsgemäße und zeitnahe Vertretung der Interessen von Jugendlichen und jungen Menschen zu gewährleisten. Der Jugendbeirat auf Ortsgemeindeebene steht dabei nicht in Konkurrenz zu dem Jugendbeirat auf Verbandsgemeindeebene, sondern

gilt viel mehr als Ergänzung. Das siebenköpfige Gremium aus 14- bis 20-jährigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen soll sich hierbei an seinem Initiativrecht, seinem Rederecht im Ortsgemeinderat und seinem eigenen Haushalt erfreuen und diese Privilegien dafür nutzen, die Belange der jüngeren Bürgerinnen und Bürger in Windhagen zu vertreten.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU/FDP Fraktion Lothar Köhn kommentiert diese Entscheidung wie folgt: „Die heutigen Jugendlichen sind die Erwachsenen von Morgen. Unser politisches Handeln soll sich an den Bürgerinnen und Bürgern orientieren, dazu gehören auch Jugendliche. Jugendliche und junge Erwachsene frühzeitig mit in die Kommunalpolitik, also der Politik vor Ort einzubinden trägt dazu bei auch langfristigen Entscheidungen und dessen Auswirkungen differenzierter und zukunftsorientierter zu treffen.“

DIE EXPERTEN FÜR GUTES TRINKWASSER



Physikalische Wasserenthärtung mit Aquaphin® vitaler

Beratungs-Hotline:
0 26 45 - 972 90 80



Kalk wird enthärtet das Wasser wird weich
Abgesetzter Kalk ist problemlos zu entfernen
Sogar alte Ablagerungen werden abgebaut

Qualitätsverbesserung
Frischer, lebendiger Geschmack
Haut und Haare werden geschmeidiger
Trinken wird ein Genuss

Schont die Umwelt
Reduzierung von Wasch- und Reinigungsmitteln
Die Wäsche wird geschont
Geringerer Bedarf an chemischen Zusätzen
Kein Energieverbrauch, kein Strom, keine Chemie

Spart Kosten
Keine Installations-, Wartungs- u. Betriebskosten
Keine Wärmeverluste an Heizungselementen
Amortisiert sich in wenigen Jahren

Jetzt unverbindlich testen mit 4-wöchiger Geld-zurück-Garantie!
Finanzierung / Ratenkauf möglich.

www.aquaphin.de



Ihre Versicherungs-agentur vor Ort

Nur einen Steinwurf entfernt

Die Geschäftsstelle ACS Versicherungsvermittlungen GmbH
Wir können Versicherungen!

Von A wie Auto bis Z wie Zahnzusatzversicherungen!

Geschäftsstelle ACS
Versicherungsvermittlungen GmbH
Stockhausener Str. 38, 53578 Windhagen
Tel. 02683 9462797
andre.acs@continentale.de



Frauen Power

Die CDU Windhagen ist besonders stolz auf den großen Frauenanteil im Ortsverband.

Seit Jahrzehnten sind Frauen im Vorstand und der Rats-Fraktion aktiv sowie, in der Frauen-Union, auf Verbands- und Kreisebene.

Nicht zu vergessen, die vielen Frauen, die sich bei unseren Veranstaltungen, stets als die besten Organisationsexpertinnen bewähren und meist das Heft in der Hand haben.

Nicht nur dort. Frauen gestalten Gespräche, Debatten und Ziele anders.

Dass Frauen und Männer bei uns auf Augenhöhe arbeiten ist für die CDU Windhagen eine Selbstverständlichkeit. Weder das Alter noch das Geschlecht spielen in unserer Parteilarbeit und den dazugehörigen (personellen) Entscheidungsprozessen eine Rolle. Einzig die Qualifikation ist, was entscheidet. Gesellschaft, Wirtschaft und Politik brauchen mehr Frauen-Power.

Wir haben sie.

Drei unserer aktivsten CDU-Frauen stellen wir hier vor:



Annette Heinemann, 68 Jahre, verheiratet. Zusammen mit ihrem Mann lebt sie seit fast 30 Jahren in Windhagen. Ihre beiden Kinder, im Alter von 35 und 30 Jahren, sind bereits verheiratet.

Annette wurde in Essen geboren und zog nach ihrer Ausbildung zur med. technischen Assistentin ins Rheinland nach Bonn und später nach Rederscheid.

Zusammen mit ihrem Mann, mittlerweile beide im Ruhestand lebend, teilt sie ihre große Liebe zu Pferden. „Unsere Pferde erhalten alle das Gnadensbrot und erleben so ihre letzten Jahre auf unseren schönen Wiesen“, erklärt Annette.

In ihrer Freizeit nahmen aktives Engagement in Vereinen einen großen Platz ein. So auch zwanzig Jahre als Vorstandsmitglied im Reit- und Fahrverein Aegidienberg/Windhagen. Oder auch zusammen mit der Familie im

Karneval. Dort regierte 1997 als Jungfrau im weiblichen Dreigestirn, das närrische Volk.

Nach ihrer, fast vierzigjährigen Tätigkeit für große Weltkonzerne im Gesundheitsbereich, in wechselnden Leitungsfunktionen im Projektmanagement, suchte sie nach einem neuen Aufgabenbereich im Ruhestand.

Seit 25 Jahren Mitglied der CDU, kandidierte sie für den Gemeinderat, in dem sie seit 2020 Mitglied ist. Mit ihren Kenntnissen im Gesundheits- und Sozialwesen bringt sie sich aktiv in die Ratsarbeit ein. Damit möchte sie, im Namen der Bürgerinnen und Bürger von Windhagen, ihren Beitrag für eine starke und zukunftsfähige Ortsgemeinde leisten.



Anja Könsgen, 53 Jahre, verheiratet, sie hat zwei Kinder im Alter von 13 und 15 Jahren.

Geboren wurde sie in Bonn-Beuel, wo sie auch aufgewachsen ist. Seit 2009 lebt sie, mit Ihrer Familie und Hund, in Stockhausen. Von zu Hause katholisch geprägt, sind ihr christliche Werte im alltäglichen Leben und auch in Ihrer Familie immer noch sehr wichtig.

Beruflich ist sie verantwortlich für Buchhaltung und Abrechnung.

Viele Jahre davon für Werbeagenturen in Köln, Bonn und Hamburg. Seit 2011 allein für ein Bonner Unternehmen.

Schon seit vielen Jahren ist sie gerne auf dem Rücken der Pferde unterwegs. So hat sie Wanderritte im In- und Ausland gemacht.

„Durch mein Hobby habe ich auch meinen Mann kennengelernt“, sagt uns Anja.

Inzwischen ist sie viel und gerne mit dem E-Bike, als Alternative zum Auto, unterwegs. Ihre weiteste Strecke hat sie im letzten Jahr zurückgelegt - 1000 km von Stockhausen, quer durchs Land, bis an die Ostsee.

Durch ihr Interesse am kommunalen Geschehen, so auch einige Jahre als Mitglied des Elternausschusses der Katholischen Kindertagesstätte in Windhagen, ist sie Mitglied der CDU Windhagen geworden. Dort arbeitet sie sehr aktiv als Schatzmeisterin im Vorstand des Ortsverbandes mit.



Caroline Brömmelhues, 21 Jahre und Studentin der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg.

Sie ist zwar Ur-Windhagenerin aber inzwischen auch in Nordamerika gefragt.

Nach ihrer Ausbildung zur Konstruktionsmechanikerin bei Wirtgen in Windhagen, hat sie durch das Parlamentarische Patenschaftsprogramm, 2019 ein Studium im US Bundesstaat Georgia absolviert und gleichzeitig für einen US Abgeordneten in Washington D.C. gearbeitet. Dabei hat sie exklusive Einblicke in die legislativen Prozesse der USA gewinnen können.

Vorher schon wurde sie mit dem Ehrenpreis der Johanna-Loewenherz-Stiftung des Landkreises Neuwied, für ihr Engagement in Schule und Gesellschaft und ihre Vorbildfunktion als junge Frau, in einem Männer dominierten MINT Beruf ausgezeichnet.

Sie war bereits überparteiliche Vertreterin der Schülerinnen und Schüler von Rheinland-Pfalz auf Landes- und Bundesebene.

Caroline ist Kreis-Vorstandsmitglied in der Jungen Union und Pressebeauftragte im Vorstand der CDU Windhagen. Seit 2019 ist sie Mitglied der CDU Ratsfraktion.

Ihr Ratsmandat füllt sie aus absoluter Überzeugung mit vollem Engagement aus.

„Ich will Ortspolitik mit Leben füllen und Windhagen als lebenswerten Heimatort mitgestalten. Frischer Wind ist gefragt und den, das verspreche ich, bringe ich mit!“

Neues Wohngebiet „Grabenbitze“ nimmt 2021 weiter Fahrt auf

Bereits seit sehr vielen Jahren ist die Gemeinde Windhagen als Wohnstandort besonders gefragt. Mehrere Gründe hierfür, wie eine ländlich geprägte Wohnumgebung mit gesunder Luft, eine Vielzahl sehr attraktiver Arbeitsplätze hier am Ort, die nahe Anbindung an die Autobahn A3 zur Erreichung von Arbeitsplätzen auch an der Rheinschiene bis Bonn, Köln oder gar Düsseldorf sowie Neuwied und Koblenz, eine überdurchschnittlich gute Infrastruktur und weiteres gaben und geben hierzu den Ausschlag. In den bestehenden Ortslagen gibt es zwar auch noch mehrere Baulücken, die zu nutzen vorrangig wäre, aber die allermeisten Eigentümer dieser Flächen wollen die betreffenden Parzellen derzeit nicht zum Verkauf an Bauinteressenten zwecks baulicher Nutzung anbieten, sondern sie halten diese für die spätere bauliche Nutzung durch eigene Kinder oder Enkel zurück.

Deshalb hatte die Gemeinde Windhagen bereits in der vergangenen Legislaturperiode den Bereich „Grabenbitze / Auf dem Sack“ als neues ortskernnahes Baugebiet in Angriff genommen, d. h. die Planungsphase aufgenommen.



Skizze: Lageplan Neubaugebiet Grabenbitze

Die Gemeinde Windhagen als inzwischen neue Eigentümerin vieler Bauparzellen in diesem Wohnbaubereich hatte das Vorhaben öffentlich bekannt gemacht, worauf sich binnen kurzer Zeit deutlich mehr (erfreulicherweise auch viele junge) Familien für die vorhandenen Bauparzellen bewarben als Baugrundstücke verfügbar sind.

Dies bedingte dann die Erstellung einer Kriterienliste, nach der auf Basis bestimmter vom Gemeinderat beschlossener Parameter, z. B. ein (relativ) ortsnaher Arbeitgeber, junge Familien, die hier ihren zukünftigen Lebensmittelpunkt suchen, Berücksichtigung von Kindern und grundsätzliche Förderung junger Familien als künftige Mitbewohner, Berücksichtigung von Behinderungen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen, ehrenamtliche Tätigkeiten udgl. mehr, nach der die Vergabe der begehrten Bauparzellen in einem Auswahlverfahren (über ein vom Gemeinderat beschlossenes Punktesystem) erfolgt. Dies alles wird vom Asbacher Bauamt steuernd begleitet.

Die Straßenführung in dem neuen Wohnbereich ist inzwischen umgesetzt, auch das Verlegen von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen ist abgeschlossen, erste Häuser sind bereits gebaut. Auf dieser guten Grundlage können hier im Jahr 2021 eine Reihe weiterer Bauvorhaben umgesetzt werden. Die CDU Windhagen begrüßt schon jetzt alle künftigen Mitbewohner/Innen.

Die kath. Kirchengemeinde Windhagen, die im Bereich Grabenbitze auch über mehrere Bauparzellen verfügt, vergibt ihre Parzellen im Erbpachtverfahren auf 99 Jahre an Bauinteressenten (z. B. junge Familien), die hier ihren künftigen Lebensmittelpunkt anstreben.

Der Jugendbeirat hat Dein Interesse geweckt?

Du hast noch Fragen oder bist dir unsicher? Als junger Mensch in der Kommunalpolitik kann ich, Caroline Brömmelhues, dir vielleicht weiterhelfen oder dich an den passenden Ansprechpartner vermitteln. Schreib mir gerne eine WhatsApp Nachricht **0177 7578577** oder eine E-Mail **c.broemmelhues@gmail.com** und ich werde mein Bestes tun, um dich weiterzubringen!







Rund um die
erreichbar unter
www.breuch-reisen.de

**Lust auf Urlaub... ?
Reisen nach Ihrem Geschmack:**

- ↳ ...auch den Urlaub mit der Bahn, Bus oder dem eigenen Auto,
- ↳ ...auch Fluss- und Seekreuzfahrten, Fernreisen, Rundreisen und Baustein-Reisen,
- ↳ ...auch Städte-, Single- oder Festspielreisen,
- ↳ ...auch Club-, Gruppen-, Klassen und Vereinsreisen organisieren wir gerne für Sie !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geschäftszeiten nach Terminabsprache
 Montag - Freitag 9:00 - 13:00 h und 14:30 - 18:30 h
 Mittwoch nachmittags geschlossen
 Samstag 9:30 - 12:30 h

Das Beste für Sie garantiert günstig!

Walgenbacher Str. 3
Eingang Teichstraße
53567 Asbach / Ww.
 Tel.: 02683 / 9157-0
 Fax: 02683 / 9157-10
info@breuch-reisen.de

Aus dem Gemeinderat

Vom Klima-Notstand zum Entwicklungskonzept

Klima-Notstand

Die Absicht, in Windhagen den Klima-Notstand auszurufen, hat bei den Verantwortlichen in den Führungsetagen von Windhagener Wirtschaftsunternehmen das Blut in den Adern gefrieren lassen. Ob dies dann dazu führte, dass Unternehmen weitere Konsequenzen daraus gezogen haben, bleibt vorerst unbeantwortet.

Fest steht aber, die Absicht des Vereins G-BfW, einen entsprechenden Antrag im Rat zu stellen, sorgte bei großen und kleinen Gewerbetreibenden in Windhagen für viel Unruhe und Besorgtheit.

„Bei soviel politischem Unverstand mache ich mir große Sorgen um den Wirtschaftsstandort und die vielen Arbeitsplätze in Windhagen,“ formulierte Thassilo Falkenau, Mitglied der CDU/FDP Ratsfraktion und 2. Vorsitzender der ISR.

Engagement für Vereine

Windhagen ist bekannt für das große Engagement in der Vereinsarbeit. Über alle Fraktionen hinweg, war man sich bisher in der Unterstützung der Vereinsanliegen einig.

Insbesondere Verwaltungsaufgaben und personelle Engpässe in manchen Vorständen, machen den Ehrenamtlern das Leben schwer.

„Wir brauchen dringend Konzepte, um unseren Vereinen das Überleben in einer sich wandelnden Gesellschaft zu gewährleisten. Neben der finanziellen Förderung und Gestellung von geeigneten Räumlichkeiten ist die Unterstützung in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen ein immer größeres Thema. Die bisher geleisteten Hilfen dürfen nicht gefährdet werden.“, appellierte Annette Heinemann, Ratsmitglied der CDU/FDP Fraktion.

Zur Zeit werden verschiedene Aspekte der Vereinsunterstützung kontrovers diskutiert.

Bau-Moratorium

Ein sogenanntes Bau-Moratorium führte im Rat zu sehr unterschiedlichen Bewertungen. Der Antrag von Grünen, GbfW und SPD beinhaltet größere Bauvorhaben bereits vor deren Planung zu stoppen.

Ziel sei es, die entsprechenden Vorhaben einem noch zu erstellenden Entwicklungskonzept zu unterwerfen.

Ist das eine Notbremse ohne Not?

Man darf annehmen, keiner im Gemeinderat möchte Windhagen mit Bautätigkeiten überschütten. Bauen bedarf urbaner Konzepte und Augenmaß. Am Beispiel „Grabenbitze“ ist gut sichtbar wie so etwas gelingt.

Das von CDU und FDP bereits in der letzten Legislaturperiode eingeleitete Projekt vereinigt wesentliche Schwerpunkte zeitgemäßer Urban-Planung.

Rainer Hilbers, Ratsmitglied der CDU/FDP Fraktion zeigt das an einigen Fakten auf: „Wir haben damit die direkte Verbindung an den Innerort und eine Stärkung des Ortskerns erreicht. Eine Vergabe der Grundstücke nach sozialen Aspekten, der Zuzug von jungen Familien sichern die Vitalität des Ortes und den Erhalt von wichtigen Infrastrukturen. Einkaufsmöglichkeiten, Post, Bank, Apotheke und Gastronomie werden damit nachhaltig gestärkt“.

Dieses Konzept scheint aber anderen im Rat nicht zu reichen. Jetzt wird erst einmal viel Zeit in Anspruch genommen um alles zu „überprüfen“ und in Frage zu stellen.

„Ausbremsen führt zwangsläufig zum Stillstand. Windhagen braucht weiter kluge Perspektiven um langfristige Lebensqualität zu sichern.“, sagt Alfons Ewens, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/FDP Fraktion.

Entwicklungskonzept

So verheißungsvoll im Ansatz, so ernüchternd im Ergebnis, das lang diskutierte Entwicklungskonzept für Windhagen.

Der Plan, die Zukunft der Gemeinde in die richtigen Bahnen zu lenken, war schon lange Absicht der meisten Ratsmitglieder. Doch, wie man das Projekt angehen sollte, darüber gab es dann doch erhebliche Unterschiede in der Bewertung.

Mit der Hinzuziehung wissenschaftlicher Beratung durch die Universität Kaiserslautern, versprach man sich fachkompetente Unterstützung. Man gründete einen Arbeitskreis und übertrug dessen Leitung den Grünen und der SPD. Zudem nahm man viel Geld in die Hand um die wissenschaftliche Dienstleistung zu honorieren.

Nach mehr als einem Jahr, ist mit großer Ernüchterung festzustellen, es hat bisher zu nichts geführt, als das Zahlen zu Statistiken zusammengetragen wurden.



TAXI

Falkenau

(0 26 45) **97 41 31**

alle Kassen
Rollstuhlfahrten
Großraumtaxi

www.taxi-falkenau.de
info@taxi-falkenau.de

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

Das hätte auch die Verwaltung machen können. Von der Universität kam somit wenig und vom Arbeitskreis nichts, außer vieler Absichtserklärungen.

„Das was wir vorher schon wussten, wurde jetzt wissenschaftlich festgestellt!“ so Lothar Köhn, CDU, Mitglied des Arbeitskreises.

Der Arbeitskreis soll nun verschiedene Arbeitsgruppen aus der Taufe heben, die sich dann, mehr oder weniger fachkompetent, in die Thematik vertiefen.

Eine, von vorne herein beabsichtigte, endlose Geschichte?

„Man muss nur einmal die Größe zeigen, um auch über den Tellerrand zu sehen. Da gibt es genügend gute Beispiele wie man so etwas macht“, äußert sich Thassilo Falkenau verärgert über das langwierige Verfahren.

„Wir müssen zeitnah ein Konzept erstellen, das sind wir den Einwohnern von Windhagen schuldig. Nicht unüberlegt, nicht planlos, aber konsequent. Alle, die ihr zu Hause in Windhagen haben, brauchen darüber Klarheit.“, sagt Alfons Ewens.



Foto: Michael Möhlenhof

„Seit vielen Jahren verlassen sich die Windhagener auf unsere politische Erfahrung, das Engagement für unsere Heimatgemeinde, um die wir von vielen anderen Gemeinden beneidet werden. Für dieses kleine Stückchen Erde tragen wir eine große Verantwortung“, ergänzt Axel Wehrens, CDU, als langjähriges Ratsmitglied.

Michael Moehlenhof, CDU, als erfahrener Kommunalpolitiker, bemerkt abschließend: „Die Balance zwischen Gewerbe, Wohnstrukturen und Natur, das richtige Maß zwischen Ökologie und Ökonomie ist die Grundlage einer vernünftigen Raumplanung.“

Wir brauchen keine Endlosschleife mit Schildbürger-Politik.“

 SCHOSS IMMOBILIEN	Kundenzufriedenheit. Zuverlässigkeit. Professionalität.	
	(0 26 45) 9 71 61 46 (0 22 24) 9 81 60 60 www.schoss-immo.de	

Viel Lob für die gelungene Weihnachtsaktion



Über echte Freude und strahlende Gesichter durften sich die Vorstandsmitglieder der CDU in der Vorweihnachtszeit freuen, als sie Präsente an die lebensälteren Mitglieder und einige andere Senioren verteilten. Die 35 Überraschten durften sich über selbst gebackenes Gebäck und Schokolade freuen. Die liebevoll gepackten Tüten wurden mit einem persönlichen Weihnachtsgruß versehen und am Tag vor Heilig Abend verteilt. Über die zuvor geschalteten Anzeigen und Facebook Posts meldeten sich außerdem Windhagener, um zum Beispiel der älteren Dame von nebenan eine Freude zu machen.

Die in diesem Jahr besonders besinnliche Vorweihnachtszeit galt es zu nutzen, um auch zu besonderen Zeiten Nächstenliebe und christliche Grundwerte zu leben.

Aral-Kraftstoffe

in bekannt hoher Qualität



Alles super.

Aral Tankstelle

Sandra Dinkelbach

Rottbitzer Straße 32 • 53604 Bad Honnef

Tel.: 02224/80045

Mehr als nur tanken!

